



Pilger der Hoffnung – Elf Kirchen im Bistum Basel laden ein, sich aufzumachen

Heilige Jahre sind seit dem Mittelalter Tradition. Sie gehen auf die Sabbatjahre in der Bibel zurück: Alle sieben Jahre sollen in Israel Schulden erlassen und Sklaven die Freiheit zurückgegeben werden. Alle 7x7 Jahre, d.h. in jedem 50. Jahr, solle im «Jobeljahr» ein besonderes Jahr der Freiheit, Heilung, Hoffnung und Erlösung gefeiert werden. Jesus weist in seiner „Antrittspredigt“ in Nazareth auf diese Frohe Botschaft des Jubeljahres hin: «Heute hat sich das Schriftwort, das ihr eben gehört habt, erfüllt» (Lk 4).

Heilige Jahre laden dazu ein, sich die Barmherzigkeit Gottes zum Vorbild für unser eigenes Leben zu nehmen: vom Kleinsten – zum Beispiel in unseren persönlichen Beziehungen – bis zum Grössten: für friedliches Zusammenleben von Völkern, Kulturen, Religionen und Staaten, für gerechte Wirtschaftsbeziehungen in unserer Welt.

Papst Franziskus hat das Heilige Jahr 2025 unter den Titel «Pilger der Hoffnung werden» gestellt. Wir schlagen Ihnen deshalb elf verschiedene Pilger-Orte in unserem Bistum vor – einen Ort in jedem Bistumskanton, zusätzlich die Kathedrale in Solothurn. Ein Pilgerführer, der ab 29. Dezember 2024 zum Download zur Verfügung stehen wird, wird Anregungen für das Pilgern zu diesen Heilig-Jahr-Kirchen enthalten. In diesen Kirchen kann zugleich auch der Gnadenerweis empfangen werden, der mit dem Heiligen Jahr traditionell verbunden ist.

Details dazu werden im November- oder Dezember-UPDATE veröffentlicht werden.

Hier die Pilgerkirchen im Bistum Basel:

1. St. Ursen-Kathedrale in Solothurn, SO
2. Basilica minor, Kloster- und Wallfahrtskirche in Mariastein, SO
3. Basilica minor, Pfarrkirche Dreifaltigkeit in Bern, BE
4. Chapelle du Vorbourg bei Delémont JU
5. Pfarrkirche St. Anton in Basel, BS
6. Pfarrkirche hl. Jean-Marie Vianney Pfarrer von Ars in Muttenz, BL
7. Pfarr- und Stadtkirche Maria Himmelfahrt in Baden, AG
8. Pfarrkirche St. Maria in Schaffhausen, SH
9. Klosterkirche St. Johannes der Täufer und Johannes der Evangelist in Fisingen, TG
10. Pfarrkirche Gut Hirt in Zug, ZG
11. Stiftskirche St. Michael in Beromünster, LU

Offiziell eröffnet wird das Heilige Jahr in unserem Bistum mit der Öffnung der Heiligen Pforte in der Kathedrale in Solothurn durch Bischof Felix Gmür im Sonntagsgottesdienst am 29. Dezember 2024, 10.00 Uhr. Am 6. Januar 2026 wird die Pforte wieder geschlossen. Dieses traditionelle Ritual verbindet unser Bistum mit allen Bistümern und Kathedralkirchen weltweit und auch mit dem Petersdom in Rom, wo Papst Franziskus ebenfalls eine Heilige Pforte öffnen wird.

Gebet zum Heiligen Jahr von Papst Franziskus

Vater im Himmel, der Glaube, den du uns in deinem Sohn Jesus Christus, unserem Bruder, geschenkt hast, und die Flamme der Nächstenliebe, die der Heilige Geist in unsere Herzen giesst, erwecke in uns die selige Hoffnung für die Ankunft deines Reiches.

Möge deine Gnade uns zu fleissigen Säeuten des Samens des Evangeliums verwandeln, mögen die Menschheit und der Kosmos auferstehen in zuversichtlicher Erwartung des neuen Himmels und der neuen Erde, wenn die Mächte des Bösen besiegt sein werden und deine Herrlichkeit für immer offenbart werden wird.

Möge die Gnade des Jubiläums in uns Pilgern der Hoffnung die Sehnsucht nach den himmlischen Gütern erwecken und über die ganze Welt die Freude und den Frieden unseres Erlösers giessen. Gepriesen bist du, barmherziger Gott, heute und in Ewigkeit. Amen.

Veröffentlicht: 2. Oktober 2024